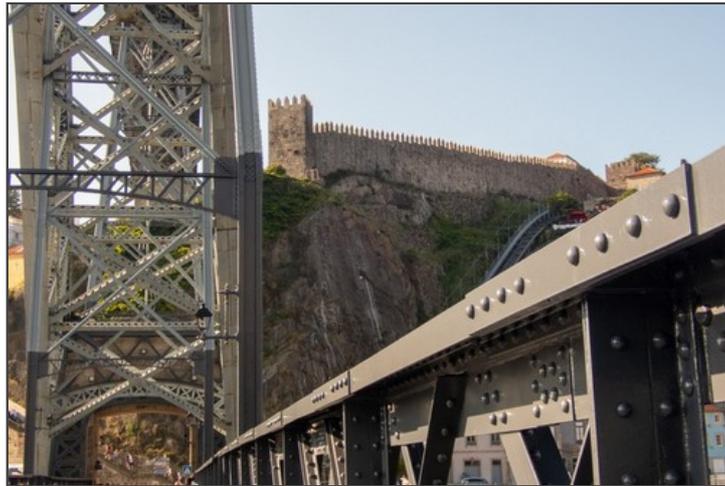




MURALHAS FERNANDINA DE PORTO | STADTBEFESTIGUNG PORTO

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Portugal](#) | [Região do Norte](#) | [Distrikt Porto](#) | [Porto](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Bedeutung	Schon seit römischer Zeit eine bedeutende Hafen- und Handelsmetropole, wurde Porto erst von den Römern, dann von Goten und Mauren befestigt. Nach der Reconquista wurde ab 1092 eine neue Stadtmauer errichtet, die im 14. Jahrhundert noch einmal deutlich erweiterte wurde.
Lage	Am Nordufer des Rio Duoro großteils in Höhenlage rund um den historischen Stadtkern Sé do Porto.
Nutzung	Baudenkmal, Touristen-Information
Bau/Zustand	Ruine
Typologie	Stadtbefestigung
Sehenswert	⇒ Das historische Zentrum Portos mit seinen Mauern und historischen Bauten zählt heute zum UNESCO Welterbe.
Bewertung	<ul style="list-style-type: none">Vom Douro-Ufer gesehen sind die Türme und Reste der Fernandinischen Stadtmauer ein markantes Detail des Stadtbilds. In der Stadt selbst sind nur noch geringe Reste der Stadtmauern aus dem 11. Jahrhundert und von der Fernandinischen Mauer des 14. Jahrhunderts erkennbar.

Informationen für Besucher

**Geografische Lage (GPS)**

WGS84: [41°08'28.8"N 8°36'34.6"W](#)
Höhe: ca. 104 m ü. NN

**Topografische Karte/n**

nicht verfügbar

**Kontaktdaten**

Central Tourist Information Office
25, Rua Clube dos Fenianos, Porto, Portugal
Tel: +351 223 393472
www.visitporto.travel

**Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**

keine



Anfahrt mit dem PKW

Parkplatz unterhalb der Stadtmauer WGS84: 41.14132, -8.60962



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

Die Befestigungen sind gut erreichbar rund um den Kathedralen-Hügel.



Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

eingeschränkt, teils Treppen und Kopfsteinpflaster

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

kein Grundriss verfügbar

Historie

540	nach dem Ende des römischen Imperiums errichten die Westgoten in Portucale, so der lateinische Name, ihre Herrschaft und befestigen die Stadt vermutlich unter Nutzung römischer Vorgängerbauten.
868	maurische Truppen erobern die Stadt.
1092	im Zuge der Reconquista geht Porto endgültig in christliche Herrschaft über. Beginn des Baus einer einfachen Mauer um den Altstadt kern und die Kathedrale.
1336	unter der Herrschaft von König Afonso IV, wird er Bau einer neuen größeren Stadtmauer begonnen, um die inzwischen vor der alten Mauer entstandenen Viertel zu schützen. Die Arbeiten dauern bis 1374 unter der Herrschaft von Fernando I. von Portugal an, sodass die Befestigung fortan Fernandinische Mauern genannt wird.

Quelle: Infotafel an der Calçada de Vandoma:
[Geschichte zur Stadtbefestigung](#)

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Geschichte zur Stadtbefestigung](#)
[Geschichte der Stadt Porto](#)

Sonstiges

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.10.2024] - Bilder ergänzt.
[16.09.2023] - Bild ergänzt.
[14.09.2023] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.10.2024 [SD]

IMPRESSUM

© 2024

Gefällt mir

Teilen

2 Personen gefällt das. [Registriere dich](#), um sehen zu können, was deinen Freunden gefällt.



@Burgenwelt folgen

2.174

Gefällt



Teilen